

***Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden
Sulzburg mit Ballrechten-Dottingen und Laufen mit St. Ilgen
Nr. 2 / 2017 April / Mai***



Inhaltsverzeichnis

Wort an die Gemeinden	3
Einladungen, Termine	5
Ökumenischer Bibelkreis	
Termine	
Kirchenmusik im Sulzbachtal	6
Neue Kantorin Annette Fabriz	
Kantorei St. Cyriak	
Sängerinnen und Sänger gesucht	
Freundeskreis Kirchenmusik	
Neuer Vorstand	
Posaunenchor Staufeu - Sulzburg	
Verabschiedung unseres Posaunenchorgründers Dr. Günther Wiese	
Aus dem Kirchengemeinderat	10
Reformationsjubiläum	
Terminkalender	11
Aus dem Kirchengemeinderat (Fortsetzung)	15
Rüstzeit im Haus Maria Lindenberg	
Arbeiten am Gemeindehaus	
Annette Fabriz in ihr Amt als Kantorin eingeführt	
St. Cyriak: Neue Führer für den Umgang	
Noch etwas: Wer kann uns helfen?	
Aus dem Kindergottesdienst	18
<i>denkmal</i>	19
Short Message	
Danke für diesen guten Morgen	20
Zum Tod von Martin Gotthardt Schneider	
Die Goldene Gans im Pfarrgarten	21
Sommertheater zum Ferienende	
Aus den Kirchenbüchern	22
Quellen	23
Impressum	23

Wort an die Gemeinden

Liebe Leserin, lieber Leser,

"**allein die Schrift**", sagten die Reformatoren und verwiesen alle anderen Schriften ins zweite Glied. Unter ihnen Heiligenlegenden, aber auch verschiedene gelehrte Schriften. Kein anderer Text sollte gleichwertig neben der Bibel stehen. Allein durch die Schrift – so das Bekenntnis - findet das Wort Gottes zu uns.

Wobei mit dieser Konzentration noch längst nicht alles geklärt war. Was kann man mit Hilfe der heiligen Schrift nicht alles begründen. Sogar Gegensätzliches und einander Ausschließendes. So eindeutig ist das, was in der Bibel steht nicht.

Martin Luther hat deswegen dem Bibelleser seiner Zeit eine Lesehilfe mit auf den Weg gegeben. Luther meint: Im Falle der Unsicherheit ist zu fragen nach dem, "was Christum treibet". Das, was wir guten Gewissens mit Jesus Christus in Verbindung bringen können, in dieser Richtung liegt auch ein angemessenes Verständnis der heiligen Schrift.

Das klingt noch sehr theoretisch. Ich möchte es Ihnen deswegen an einem Beispiel deutlich machen. "Wer ist Gott?" fragen wir uns immer wieder. Wer in der Bibel liest, bekommt aber keine eindeutige Antwort. Verschiedene Ansätze, vielleicht sogar Modelle, stehen nebeneinander. Die Frage heißt: Welchem Modell ist der Vorzug zu geben? Und was bedeutet das für unser Leben und Glauben?

Bei dem Heidelberger Theologen Dietrich Ritschl lese ich dazu folgendes und gebe es an Sie weiter. "*Ich kann es nicht lassen, Ihnen ein Dreiermodell über Gott zu nennen, das ich manchmal schon vor den Studenten aufgeworfen habe, um zu sehen, was sie damit machen. Das Traurige ist, dass jedes dieser Modelle auch mögliche biblische Begründungen hervorbringen kann. Denn das erste dieser Modelle, über Gott zu denken, ist ein trauriges Modell. Ich nenne es das **'Generalsmodell'**. Hier wird über Gott wie über einen General gedacht, der die Truppen alle sieht. Er sieht ihre Bewegungen. Er verursacht auch ihre Bewegungen durch seine Kommandos, durch seine Offiziere, die wiederum Teile der Bewegungen sehen und organisieren. Aber die Truppen selbst sehen ihn meistens nicht.*

So denken viele über Gott. Es gibt biblische Stellen, biblische Passagen, die denjenigen, die so über Gott denken, auch ein gewisses Recht einräumen, über ihn wie über einen General zu sprechen.

*Dann gibt es das andere Modell, das unendlich viel seelsorglichere Modell, über Gott nachzudenken. Da wird über Gott **wie über unsere Eltern**, über unsere Väter und über unsere Mütter nachgedacht... Das ist das Modell des Erbarmens, des Trostes, der Begleitung, des Mitgehens. Das sind Eltern, die sich zu ihren Kindern*

herunterbeugen und sich mit ihnen eins im Trösten und im Gehen lernen wissen.

*Und dann gibt es noch ein anderes wunderschönes Modell, über Gott nachzudenken – das ist mir fast das liebste -: **Gott ist wie ein Mutterleib**, und darin ist der Embryo. Was immer mit dem Embryo geschieht – auch im Wachsen; es mag sogar mit einer Schädigung wachsen -; er ist immer von diesem Mutterleib umgeben. Alles geht auf eine Geburt zu, auf eine Neuwerdung, auf das Kommen ins Licht hinein, in die Welt hinein. Das ist ein wunderschönes Modell, dass sich vielleicht die ganze Welt mit dem Krieg in (damals) Bosnien-Herzegowina und mit all den Problemen, die für uns unlösbar erscheinen und sind, wie in einem Mutterleib befindet. In Psalm 139 klingt das ja auch ganz stark an. Ich könnte nirgendwo hingehen, wo diese Umgebung, diese Hülle nicht da wäre.*

Und was jetzt? Alle drei Modelle können für sich beanspruchen, biblische Belege anführen zu können. Das Argument "allein die Schrift" hilft da nicht weiter. Wie gesagt, man kann mit Hilfe der Bibel auch sich Widersprechendes belegen.

Ich denke zweierlei. Erstens ist es hilfreich, einmal für sich zu überlegen: Und welche Vorstellung von Gott hat mein Leben bisher geprägt? Und wie wirkt sich das bis heute in meinem Leben aus? Und zweitens: Da es wohl kaum möglich ist, die drei Sichtweisen auf Gott gleichzeitig in sich zu vereinen, hilft es vielleicht sich zu überlegen: Welches Verständnis kommt wohl dem von Jesus gelehrt und gelebt Glauben am nächsten? Was treibt denn Gott, wie er uns in Christus nahe kommt? Gleichet er einem General, oder einem gütigen Vater oder glauben und erfahren wir ihn wie einen Mutterleib? Und was bedeutet das jetzt für mein Leben und meinen Glauben?

Und noch eins: Ein zeitgenössischer Theologe geht so an die Bibel heran. Er sagt: Angesichts mancher schrecklicher Wirkungen von einzelnen Bibeltexten ist es an der Zeit, die Wirkungsgeschichte von Geschichten und Texten mitzudenken und nur das gelten zu lassen, was dem Frieden dient. Ich glaube, der Mann ist mit seiner Meinung nicht so weit weg von jenem "was Christum treibt", das uns Martin Luther mit auf den Weg gegeben hat.

Herzlich grüße ich Sie!
Ihre Pfarrerin Eva Böhme

In eigener Sache

Und wieder bin ich einen Schritt weiter. Seit März bin ich wieder mit 40% im Dienst, was heißt, dass ich jetzt wieder mit 2 Stunden in der Schule bin und in der Regel jeden

zweiten Gottesdienst halte. Dazu übernehme ich wieder Teile der Verwaltungsarbeiten, der Öffentlichkeitsarbeit und der Arbeit im Kirchengemeinderat. Die Zahl der Be-

suche ist noch gering, denn auf 20 Stunden pro Woche komme ich schnell. Auch übernehme ich noch keine Beerdigungen. Das kommt später. Aber ich bin zuversichtlich. Das kommt. Und immer noch bin ich froh über jenen Wunsch, den mir andere mit auf den Weg gegeben haben: "Das Jahr hat 365 Tage. Was heute nicht geht, kann schon morgen ein gangbarer Weg sein."

Was die Planung der Gottesdienste anbelangt, bitte ich Sie wieder um Verständnis. Die Termine stehen nur für die zweite Phase der Wiedereingliederung fest. Was Mai anbelangt, will ich einem noch festzulegenden Dienstplan nicht vorgreifen. Von daher steht da jetzt erst einmal N.N. im Kalender. Den aktuellen Stand finden Sie dann in den Amtsblättern.

E. Böhme

Einladungen, Termine

Ökumenischer Bibelkreis

14-tägig montags, 10:00 - 12:00 bei Erika Rostek; ☎ 07634 / 6291

Für den Terminkalender

"Ohne Luther, kein Bach"

vier Bachkantaten aus Lutherchorälen
Samstag, 01.04.2017; 19:00 Uhr;
Sulzburg, St. Cyriak
Christuskantorei Freiburg
Leitung: Hae-Kyung Jung

Gottesdienst mit Abendmahl und dem Posaunenchor

**Karfreitag, 14.04.2017; 9:00
Uhr; Laufen, Johanneskirche**

Glocken schweigen an Kar- freitag

Gottesdienst mit Abendmahl und
dem Posaunenchor
Karfreitag, 14.04.2017; 9:00 Uhr;
Laufen, Johanneskirche

Gottesdienst mit Abendmahl und der Kantorei

**Karfreitag, 14.04.2017; 10:00
Uhr; Sulzburg, St. Cyriak**

Ostersonntag

**Ostermorgen mit anschließendem
Osterfrühstück**
**Ostersonntag, 16.04.2017; 6:00
Uhr; Sulzburg, St. Cyriak**

Familiengottesdienst mit Kigo-Projektteam

**Ostersonntag, 16.04.2017; 10:00
Uhr; Sulzburg, St. Cyriak**

Gottesdienst mit Orgel und Violine

**Ostermontag, 17.04.2017; 10:00
Uhr; St. Ilgen, St. Ägidius**

20 Jahre "Im Glanz von Trompete und Orgel"

Mit meditativen Werken für Corno da
caccia und virtuosen Orgelwerken
**Ostermontag, 17.04.2017, 16:00
Uhr; Sulzburg, St. Cyriak
Laufen, Johanneskirche**

Kirchenmusik im Sulzbachtal

Neue Kantorin Annette Fabrız



Als neue Kirchenmusikerin an St. Cyriak in den Kirchengemeinden Sulzburg mit Ballrechten-Dottingen und Laufen mit St. Ilgen möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen.

Ich wurde 1990 in Esslingen geboren. Mit 13 Jahren begann ich mit dem Orgelunterricht bei KMD Hannelore Hinderer in Schorndorf und machte parallel die C-Ausbildung in Waiblingen und Schorndorf. Ab 2008 folgte ein Studium als Jungstudentin an der "Freiburger Akademie zur Begabtenförderung" (u.a. bei Prof. Martin Schmeding, Orgel). Anschließend studierte ich die Bachelorstudiengänge Kirchenmusik und Klavier an der Hochschule für Musik Freiburg. Im Sommer 2017 werde ich

das Masterstudium im Fach Kirchenmusik abschließen.

Neben dem Studium sammelte ich Erfahrungen an meiner ersten Orgelstelle, der evangelischen Kirchengemeinde Kirchzarten, wo ich insgesamt 6 Jahre tätig war, und leitete verschiedene Kirchenchöre. Seit November 2015 leite ich den Freiburger Schönbergchor, seit Sommer 2016 bin ich Assistentin beim Freiburger Bachchor.

Einige Auszeichnungen bei internationalen Orgelwettbewerben zeigen meine Begeisterung für die Orgel. Aber auch die musikalische Arbeit mit Chören empfinde ich als sehr bereichernd und möchte sie nicht missen.

Auch wenn der offizielle Beginn hier in Sulzburg erst März dieses Jahres ist, habe ich die Leitung der Kantorei schon im Januar übernommen und dabei einige Gemeindemitglieder kennen gelernt.

Da ich Marius Mack als ehemaligen Kommilitonen an der Musikhochschule gut kenne, konnte ich mitverfolgen, wie intensiv und mit welcher Begeisterung er Sulzburg und die umliegenden Orten musikalisch bereichert hat. Mein Anliegen ist es, die von ihm initiierten Veranstaltungen weiterzuführen und weiterzuentwickeln. So wird es z.B. weiterhin die Reihe "Kirchenmusik an St. Cyriak" geben, zu deren Konzerte ich Sie

herzlich einladen möchte, ebenso bleibt die Orgelwanderung an Fronleichnam zu den drei wunderschönen Kirchen erhalten.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich kennenzulernen.

Kantorei St. Cyriak

Sängerinnen und Sänger gesucht

Die Kantorei St. Cyriak bereitet sich gerade auf die Mitgestaltung des Gottesdienstes an Karfreitag, den 14.04.2017 in St. Cyriak und danach auf den Gottesdienst an Pfingstmontag in St. Ägidius vor. Daran schließt sich die Probenarbeit an für das Sommerkonzert am 02.07.2017. Im Verlauf des Jahres sind weitere Beteiligungen an Gottesdiensten vorgesehen, darunter der Volkstrauertag zusammen mit dem Gesangverein Sulzburg und selbstverständlich auch Weihnachten.

Für all das suchen wir weitere Sängerinnen und Sänger - chorerfahren oder auch noch nicht; für einzelne Projekte oder auch auf Dauer.

Alle dürfen mitsingen:

Junge	dürfen im Chor alt werden
Ältere	werden durch den Gesang wieder jung
Magere	pumpen sich voll Luft
Dicke	singen besonders runde Töne
Nörgler	dürfen über Dissonanzen meckern
Nervöse	haben am Ende noch Töne übrig

Eifrige	üben auch zu Hause
Fromme	dürfen mit geschlossenen Augen singen
Fürsorgliche	verteilen Hustenbonbons
Ängstliche	strahlen, wenn der Schlussakkord erklingt
Skeptiker	ziehen bei hohen Tönen die Stirn in Falten
Bescheidenen	können sich hinter Vorderleuten verstecken
Egoisten	erhalten eigene Noten
Große	kommen leichter an das hohe C
Eitle	stehen in der ersten Reihe
und	
Nur-Sänger	haben einfach Spaß am Singen

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Proben - mittwochs 19:30-21:00 Uhr in evangelischen Gemeindehaus Sulzburg. Kommen Sie und schauen Sie einfach herein. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an unsere Kantorin, Frau Annette Fabriz, wenden. Tel. 07661 / 6298285

Wir freuen uns auf Sie.

an St. Cyriak in Sulzburg,
St. Ägidius in St. Ilgen und der
Johanneskirche in Laufen

Neuer Vorstand

Auf seiner Mitgliederversammlung am 10. Februar 2017 hat der Freundeskreis Kirchenmusik einen neuen Vorstand gewählt. Einen Wechsel gab es beim 1. und beim 2. Vorsitzenden. Günter Breckle trat, wie er

es schon länger angekündigt hatte, nicht mehr an für das Amt des 2. Vorsitzenden und Antje Hepper gab den Vorsitz ebenfalls ab, kandidierte aber als 2. Vorsitzende. Neuer 1. Vorsitzender wurde Markus Fromm.



Auf dem Bild von links: Dr. Adalbert Wichert (Schriftführer), Felicitas Fluck (Kassenwartin), Pfrn. Eva Böhme (Beisitzerin), Barbara Brand (Beisitzerin), Markus Fromm (1. Vorsitzender), Dr. Volker Banhardt (Beisitzer), Antje Hepper (2. Vorsitzende), Günter Breckle; nicht im Bild Annette Fabriz (Beisitzerin)

Posaunenchor Staufen - Sulzburg

Verabschiedung unseres Posaunenchorgründers Dr. Günther Wiese

In einem Dankgottesdienst mit Pfarrer Sylla verabschiedete der Posaunenchor am 5. März 2017 in der Martin-Luther Kirche in Staufen unseren Posaunenchorgründer Günther Wiese aus dem Bläserdienst. Günther ist seit 65 Jahren aktiver Bläser und hat in dieser Zeit alle im Posaunenchor üblichen Blechblasinstrumente geblasen. Er leitete verschiedene Posaunenchöre quer durch Deutschland bis er 1970 nach Staufen kam und hier 1972 den damaligen Bläserkreis gründete.



Die Rahmenbedingungen waren schwierig, Günther war für alles verantwortlich und fand zuerst nur wenig Unterstützung. Neben der Leitung des Bläserkreises übernahm

er die Jungbläserausbildung, überwiegend mit Schülerinnen und Schülern vom Faust-Gymnasium in Staufen in dem er als Lehrer tätig war. Er organisierte die Beschaffung von Noten und Instrumenten ohne ausreichende Finanzmittel. Für die Trompetenstimmen schrieb er die Konzertschreibweise in die Kuhlo-Schreibweise um. Durch seinen unermüdlichen Einsatz wurde der Bläserkreis zu einem festen Bestandteil der ev. Kirchengemeinde Staufen mit Münstertal. Beim Adventsblasen im Altenheim St. Margareten, dem Turmblasen von der katholischen St. Martinskirche in Staufen, beim Kurrende-Blasen auf dem Altstauferer Weihnachtsmarkt und dem Weihnachtsmarkt im elsässischen Kayersberg, so wie bei Schulkonzerten im Gymnasium Staufen wurde der Bläserkreis auch außerhalb der Kirchenmauern bekannt. 1995 verstärkte Günter Breckle aus der Kirchengemeinde Sulzburg mit einigen Bläsern den Bläserkreis. Für Günther war es "ein Geschenk des Himmels". Er übergab 1997 die Leitung an Günter Breckle, übernahm die Stellvertretung und Stand mit Rat und Tat zur Seite. Aus dem Bläserkreis Staufen wurde der Posaunenchor Staufen-Sulzburg. 2007 kam Martin Baur zum Posaunenchor und übernahm die stellvertretende Chorleitung und die Jungbläserausbildung. Günther blickt dankbar und stolz auf 45 Jahre

Bläserkreis Staufen und Posaunenchor Staufen-Sulzburg zurück und wird uns in Notfällen weiterhin im Bass unterstützen. Wir danken Gott dass er alles geleitet und gefügt hat und Günther auch in schwierigen Zeiten die notwendige Kraft und Durchhaltevermögen gab. Pfarrer Sylla fasste seinen Dank in Reime nach Johann Peter Hebel - "oh Wiese". Die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores dankten Günther für sein außergewöhnliches Engagement in der Bläserarbeit und überreichten ein Fotobuch aus 45 Jahren Bläserkreis Staufen und Posaunenchor Staufen-Sulzburg mit persönlichen Widmungen.

Zu den Proben am Montagabend im Gemeindehaus Sulzburg, 19:00 Uhr Jungbläser und 20:00 Uhr Posaunenchor laden wir Bläserinnen und Bläser mit und ohne Vorkenntnisse sehr herzlich ein.

Information:

unter: www.staufen-sulzburg.posaunenchor.de

Leitung: Martin Baur
0151/16566971
Posaunenchorleitung: Günter Breckle
07634/592187
Obmann: Andreas Ehring
07634/8536

Aus dem Kirchengemeinderat

Reformationsjubiläum

Den diesjährigen Reformationstag, Dienstag, den 31. Oktober 2017 - ein allgemeiner Feiertag -, feiern wir in unserer Gemeinde mit einem Gottesdienst in Sankt Cyriak und einem anschließenden Vortrag im Gemeindehaus über "Die Reformation im Markgräfler Land".

Gottesdienst und Vortrag werden gehalten vom Leiter des Religionspädagogischen Instituts in Karlsruhe Herrn Dr. Hauser, unserem ehemaligen Schuldekan.

Herr Dr. Hauser ruft die Gemeindemitglieder dazu auf, Artefakte aus oder mit Bezug zu diesem Ereignis oder dieser Zeit - wenn vorhanden - für eine Ausstellung zur Verfügung zu stellen.

Sollten Sie also z. B. Bücher, Bilder, Fotos, Zeitungsartikel oder Ähnliches in Ihrem Fundus haben, würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese für diesen Tag überlassen könnten. Organisatorisches hierzu werden wir rechtzeitig vorher bekanntgeben.

Angebote geben Sie bitte telefonisch ab unter 07634/592179 bei der Pfarramtssekretärin Frau V. Dörffler oder unter 07634/694834 bei Herrn H. Fries.

Im Anschluss an den Vortrag laden wir alle Gemeindemitglieder zu einem geselligen Mittagstisch im Gemeindehaus ein.

Eva Böhme
Pfarrerin

Gottesdienste und Veranstaltungen in Sulzburg und Laufen
01. April 2017 bis 31. Mai 2017 - Veranstaltungen

weitere Informationen
www.evangel-sulzburg-laufen.de

wöchentlich	montags	19:00 Sulzburg	Jungbläuserausbildung	Ev. Gemeindehaus	
		20:00 Sulzburg	Posaunenchorprobe	Ev. Gemeindehaus	
		18:00 Sulzburg	Gedächtnistraining	Ev. Gemeindehaus	
	dienstags	16:30 Sulzburg	Kinder- und Jugendgruppe	Ev. Gemeindehaus	
	mittwochs	18:00 Sulzburg	Jugendkreis Weschpi	Ev. Gemeindehaus	
		19:30 Sulzburg	Kantoreiprobe	Ev. Gemeindehaus	
	donnerstags	14:30 Sulzburg	Seniorenkaffee	Ev. Gemeindehaus	
		18:00 Sulzburg	YOGA	Ev. Gemeindehaus	
	2-wöchentlich	montags	10:00 Sulzburg	Ökumenischer Bibelkreis	Fr. Erika Rosteck, Tel: 07634/6291
		mittwochs	20:00 Sulzburg	Ökumenischer Singkreis - gerade Wochen	Dorfssaal SOS Kinderdorf
	freitags	19:00 Sulzburg	Männergruppe	Ev. Gemeindehaus	
monatlich		15:00 Laufen	Gespräche bei Kaffee oder Tee letzter Dienstag im Monat 25.04.2016 / 30.05.2017	Laufen, Pfarrkeller	

Terminblatt zum Heraustrennen

Gottesdienste und Veranstaltungen in Sulzburg und Laufen
01. April 2017 bis 31. Mai 2017 - Gottesdienste

weitere Informationen
www.evangel-sulzburg-laufen.de

Sonntag	02.04.2017	09:00	Laufen	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i.R. Jost
Judika		10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i.R. Jost
Sonntag	09.04.2017	09:00	Laufen	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i.R. Jäckh
Palmsonntag		10:00	Sulzburg	Gottesdienst mit Taufen	Liturg: Pfr. i.R. Jäckh
Grün- donnerstag	13.04.2017	19:00	Sulzburg	Gottesdienst Gründonnerstag mit Abendmahl	Liturg: Pfrn. Böhme
Karfreitag	14.04.2017	09:00	Laufen	Gottesdienst mit Abendmahl und dem Posaunenchor	Liturg: Pfrn. Böhme
Glocken schweigen an Karfreitag		10:00	Sulzburg	Gottesdienst mit Abendmahl und der Kantorei	Liturg: Pfrn. Böhme
Ostersonntag	16.04.2017	06:00	Sulzburg	Gottesdienst am Ostermorgen	Liturg: Präd. Rosalowsky
		10:00	Sulzburg	Ostersonntag Familiengottesdienst mit Kindern und Abendmahl	Liturg: Präd. Reichert- Pfundstein
Ostermontag	17.04.2017	10:00	St. Ilgen	Gottesdienst mit Orgel und Violine	Liturg: Pfrin. Böhme
Sonntag	23.04.2017	09:00	Laufen	Gottesdienst	Liturg: N.N.
		10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: N.N.
Montag	24.04.2017	15:30	Sulzburg	Gottesdienst im Pflegeheim	Liturgie: Präd. Reichert- Pfundstein
Samstag	29.04.2017	19:00	Laufen	Abendgottesdienst	Liturg: Pfrin. Böhme
Sonntag	30.04.2017	10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfrin. Böhme

Sonntag	07.05.2017	09:00	St. Ilgen	Gottesdienst	Liturg: Präd. Rosalowsky
		10:00	Sulzburg	Konfirmationsgottesdienst	Liturg: N.N.
Sonntag	14.05.2017	10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: N.N.
		10:00	Laufen	Konfirmationsgottesdienst	Liturg: Schuldekan Boch, Dekan: Böcher
Sonntag	21.05.2017	09:00	Laufen	Gottesdienst	Liturg: N.N.
		10:00	Sulzburg	Gottesdienst mit Taufen	Liturg: N.N.
Donnerstag	25.05.2017	10:00	St. Ilgen	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt	Liturg: Pfr. i.R. Bernecker
Samstag	27.05.2017	19:00	Laufen	Abendgottesdienst	Liturg: Präd. Rosalowsky
Sonntag	28.05.2017	10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Präd. Rosalowsky
Montag	29.05.2017	15:30	Sulzburg	Gottesdienst im Pflegeheim	Liturg: Dekan i.R. Sylla

Kindergottesdienste

Palm-sonntag	09.04.2017	10:00	Sulzburg	Kindergottesdienst	St. Cyriak
Grün-donnerstag	13.04.2017	17:00	Sulzburg	Kindergottesdienst "Das letzte (Abend)Mahl"	Ev. Gemeindehaus
Karfreitag	14.04.2017	10:00	Laufen	Kinderkreuzweg	St. Cyriak
Oster-sonntag	16.04.2017	10:00	Sulzburg	Familiengottesdienst mit dem Kinder-gottesdienst	St. Cyriak

Kirchengemeinderäte

Dienstag	11.04.2017	19:00	Laufen	KGR Sitzung	Pfarrkeller
Dienstag	25.04.2017	17:30	Sulzburg	KGR Sitzung	Ev. Gemeindehaus
Dienstag	09.05.2017	19:00	Laufen	KGR Sitzung	Pfarrkeller

Musikalische Veranstaltungen

Samstag	01.04.2017	19:00	Sulzburg	"Ohne Luther kein Bach" Vier Bach-kantaten, aus Lutherchorälen Christuskantorei Freiburg Leitung: Hae-Kyung Jung	St. Cyriak
Montag	17.04.2017	16:00	Sulzburg	20 Jahre "Im Glanz von Trompete & Orgel"; mit meditativen Werken für Corno da caccia und virtuoson Orgel- werken	St. Cyriak

Rüstzeit im Haus Maria Lindenberg

Wir, das sind Beate Jacob, Barbara Günter-Schmitz, Heidi Heuberger, Barbara Breckle, Pfarrerin Eva Böhme, Friedhelm Mössner, Rainer Vollmer, Helmut Fries, Andreas Wirth, Volker Banhardt und Rolf Schmitt, haben uns für drei Tage im Januar im tiefsten Schnee im Haus Maria Lindenberg bei St. Peter zu unserer jährlichen Rüstzeit getroffen.



Los ging es am Freitagabend mit einer Bibelarbeit über den ersten Korintherbrief im 12. Kapitel, viele Gaben - ein Geist, viele Glieder - ein Leib.

Am Samstag haben wir gemeinsam eine Bestandsaufnahme über alles,

was es in unseren Gemeinden gibt, gemacht. Alles wurde gesammelt, sortiert, viele Verständnisfragen wurden geklärt. Danach haben wir aus der Bestandsaufnahme zwei Schwerpunkte herausgenommen und uns in zwei Arbeitsgruppen geteilt. Die eine Gruppe bearbeitete den Bereich Kinder und Jugendarbeit. Die andere Gruppe befasste sich mit der Erwachsenen und Seniorenarbeit. Im Plenum wurden die Ergebnisse vorgetragen. Es gab einen sehr intensiven, offenen, konstruktiven und regen Austausch darüber. Wir sind uns alle einig, dass wir in diesem Jahr unsere Ergebnisse zu den entsprechenden Bereichen umsetzen wollen.

Am Sonntag haben wir uns nach dem Frühstück (noch einmal) in einem sehr intensiven und offenen Gespräch über das Verständnis von Gemeindearbeit ausgetauscht.

Für alle Beteiligten war es ein sehr bewegendes und arbeitsreiches Wochenende.

B. Breckle

Arbeiten am Gemeindehaus

Seit einiger Zeit ist das Gemeindehaus in Sulzburg eingerüstet. Dies wurde wegen den am Dach und an den oberen Fenstern erforderlichen Arbeiten notwendig.

min und am Südgiebel, die aber auch in Kürze erledigt sein dürften. Dann kann das Gerüst abgebaut werden.

Im Anschluss geht es aber innen



Das Dach an der Ostseite musste neu gedeckt werden, weil viele der Ziegel soweit geschädigt waren, dass die Gefahr bestand, dass Regen eindringt. Außerdem waren die Hölzer an den oberen Fenstern und unter der Dachkante durch Witterungseinflüsse gleichfalls stark geschädigt. Handlungsbedarf war also gegeben.

Diese Arbeiten sind jetzt weitgehend abgeschlossen; es fehlen aber noch einige kleinere Maßnahmen am Ka-

weiter. Die Holzflächen (Wände und Decken!) müssen komplett gereinigt werden und brauchen dann einen neuen Schutzanstrich. Die Fenster müssen kontrolliert und ggf. repariert werden, wobei auch im einen oder anderen Fall die blind gewordenen Scheiben getauscht werden. Ebenso müssen die Böden gereinigt werden.

Wir hoffen, dass dies alles bis zu oder direkt nach den Sommerferien abgeschlossen ist. *V. Banhardt*

Annette Fabriz in ihr Amt als Kantorin eingeführt

An Reminiscere (12.02.2017) wurde Annette Fabriz in unseren Gemeinden in einem gemeinsamen Gottesdienst in ihr Amt als Kantorin eingeführt. Wir wünschen ihr für ihre Arbeit in unseren Gemeinden Gottes Segen und viel Freude bei der Mitgestaltung der Gottesdienste, bei der Arbeit mit der Kantorei und dem Zusammenwirken mit dem Posaunenchor sowie bei allen ihren weiteren Vorhaben und Aufgaben.



Antje Hepper, Pfrn. Eva Böhme, Annette Fabriz

Gleichzeitig wollen wir uns aber auch bei den Organisten bedanken, die uns in der Vakanz so gut ausgeholfen haben. Ein ganz besonderer Dank geht an Antje Hepper für ihre Arbeit als Chorleiterin bei der Kantorei.

Gern denken wir dabei an das Konzert am 6. Januar zurück - es war einfach eine tolle Sache.

Foto: B. Flier (BZ)

St. Cyriak: Neue Führer für den Rundgang



Die bisher vorhandenen, in St. Cyriak ausgelegten Führer für einen Rund-

gang in der Kirche, sind, wie wir feststellen mussten, ziemlich verschlissen und teilweise auch zerfleddert. Auch waren einige Punkte zu ergänzen und anderes neu aufzunehmen.

Die Überarbeitung wurde von Herrn H. Fries übernommen und ist jetzt abgeschlossen.

Seit 13.03.2017 liegen jetzt die 5 neuen Führer für den Rundgang in St. Cyriak aus.

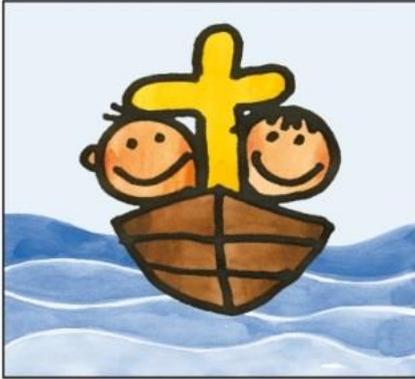
Ein ganz herzliches Dankeschön an Herrn Fries.

Noch etwas: Wer kann uns helfen?

Wir suchen 3 - 4 Gemeindeglieder, die bereit sind, abends die Kirche abzuschließen. Dies sollte bei Einbruch der Dunkelheit sein und in der

hellen Jahreszeit ca. gegen 20:00 Uhr. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.

Aus dem Kindergottesdienst



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Wir werden gemeinsam Geschichten hören, basteln, beten, singen, seid ihr neugierig geworden?

Termine:

- 09.04.** Palmsonntag 10 Uhr Kindergottesdienst
- 13.04.** Gründonnerstag 17 Uhr "Das letzte (Abend)Mahl" *)
- 14.04.** Karfreitag 10 Uhr Kreuzweg
- 16.04** Ostersonntag 10 Uhr Familiengottesdienst

Wir freuen uns auf euch!
Euer Kigo-Team

Liebe Kinder,

wir, das Kindergottesdienst-Team möchten euch in den Osterferien "auf den Weg zum Osterfest" einladen.

*) Treffpunkt ist im Gemeindehaus und nicht in der Kirche

Osterzeit ist Zeit zu lachen

Fortschritt

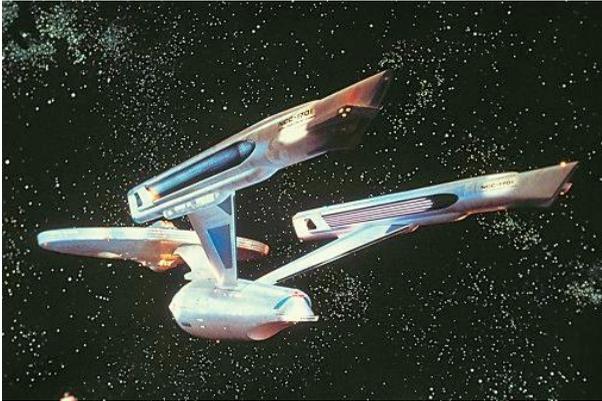
Ein junger Mann darf in den Himmel. "Gott sei Dank" sagt er und lässt sich erleichtert in einen Sessel fallen. Da steht plötzlich ein Teufel neben ihm, piekt ihn von allen Seiten mit einem kleinen Spieß. "Augenblick!", ruft der

Mann empört: "Das muss ein Irrtum sein. Wir sind hier schließlich im Himmel." "Ach", lacht der Teufel überlegen, "diese Zeiten sind längst vorbei. Inzwischen praktizieren wir ein integriertes Gesamtjenseits."

denkmal

Short Message

from the Easter-Space-Line:



Hi Fremde, hi Fremder, sei gegrüsst und der Friede sei mit Dir.

Breaking News from the Space:

Die strahlend helle, gütige Macht, die Mächtigste und Kräftigste aller Mächtigen, Schöpfer und Beherrscher aller Galaxien, lädt ein zu einem messianischen Resurrection-Fest¹⁾ in die unendlichen, ewigen Weiten des Universums. Alle Lebewesen guten Willens sind dazu eingeladen.

Das Raumschiff steht für Dich bereit.

Boarding:

Subjektiv, individuell. Kompetentes Bodenpersonal ist Dir hilfreich.

Bedingung:

Beim Betreten des Raumschiffes ist das irdische Leben abzugeben.

Vertraue und glaube: Bei Ankunft und Abschluss der Transformation erhältst Du Dein Leben von der Macht zurück.

Reisevorbereitung und Exklusiv-Ticket by:

Cooperation NT/EVKI & True-Love compounded with real Earth-Life



Last check-in:

Bestimmt die Macht und ist nicht verhandelbar!

You're ready? Möge die Macht mit Dir sein und Dich

vor der <<End of Live Care Machine>>²⁾ bewahren!

- 1) Resurrection: Auferstehung
- 2) Pflegemaschine für das Lebensende

Der Mensch, der in diesen Raum [uferlose Ewigkeit] eintreten darf, erfährt ein Erwachen zu seinem wahren Wesen, das Christen

göttlich nennen. Dieses Einssein heisst so alt sein wie Gott, heisst zeitloses Leben sein. Unser tiefstes Wesen hat kein Alter. Es ist zeitlos wie Gott selbst. Wenn wir diese zeitlose Existenz erfahren, sind wir auferstanden.

*Willigis Jäger
Benediktiner und Zen-Meister*

Code: hjw 03/17

Danke für diesen guten Morgen Zum Tod von Martin Gotthardt Schneider

Und wieder ist ein Mann gestorben, der in unserem Gesangbuch Spuren hinterlassen hat und in vielen Gemütern auch. Kirchenmusikdirektor Prof. Martin Gotthardt Schneider starb am 3. Februar 2017 im Alter von 86 Jahren. Sein bekanntestes Lied war auch sein umstrittenstes. Sein Lied **Danke für diesen Guten Morgen** (EG 334) hatte Schneider ursprünglich für einen Wettbewerb komponiert. Die einen fanden das Lied in seiner Einfachheit und in seinem Unterhaltungscharakter genial. Das war Kost für jedermann und konnte von jedermann gesungen werden. Die anderen fanden Text und Melodie einfach nur trivial. Einfach unwürdig, in einem Gesangbuch seinen Platz zu finden. Schließlich gab der Erfolg dem Musiker Recht. Und so finden wir sein Lied in unserem Gesangbuch und singen es

landauf landab in unseren Gottesdiensten und in der Schule.

Und noch ein zweites Lied, war lange Zeit ein Renner – zumindest in der Kirche. Ich kann mich nicht mehr erinnern, mit wie vielen Jugendlichen ich gesungen habe und immer neu singe: **Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt fährt durch das Meer der Zeit.** (EG 609). Die fünfte und letzte Strophe heißt, - Martin Gotthardt Schneider hat sie selbst gedichtet: *Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit. Das Ziel, das ihm die Richtung weist, heißt Gottes Ewigkeit. Und wenn uns Einsamkeit bedroht, wenn Angst uns überfällt: Viel Freunde sind mit unterwegs auf gleichen Kurs gestellt. Das gibt uns wieder neuen Mut, wir sind nicht mehr allein. So läuft das Schiff nach langer Fahrt in Gottes Hafen ein!*

Möge der Verstorbene jetzt an sich selbst erleben, was er früher für sich und andere komponiert, gesungen und gespielt hat. Und wir singen weiter und ich finde das gar nicht

trivial: *Danke für diesen guten Morgen, danke für jeden neuen Tag. Danke, dass ich all meine Sorgen auf dich werfen mag.*
E. Böhme

Die Goldene Gans im Pfarrgarten

Sommertheater zum Ferienende

Das zauberhafte Märchen von der Goldenen Gans - nach den Brüdern Grimm - möchte Willi Sander mit uns in unserem schönen Pfarrgarten in Sulzburg (Hauptstraße 74) proben und aufführen.



Hierzu laden wir alle interessierten Kinder (ab 7 Jahre), Jugendliche und Erwachsene herzlich ein.

Die Proben beginnen am Montag, 28. August 2017 und enden mit der Aufführung am 08. September, 18:00 Uhr. In der Regel proben wir vormittags ab 10:00 Uhr und nachmittags ab 16:00 Uhr. Eine zweite Aufführung ist an einem Wochenende in der zweiten Septemberhälfte geplant.

Für das erste Treffen laden wir ein auf Montag, 28.08.2017, 10:00 Uhr im Pfarrgarten, bei schlechtem Wetter im evangelischen Gemeindehaus am Klosterplatz.

Der Pfarrgarten hinter unserem Pfarrhaus wird uns mit der Sonne im Rücken inspirieren und uns fröhliche Stunden schenken.

Wir erbitten Eure / Ihre Anmeldung bis 31.05.2017 bei Willi Sander in Staufen Tel. 07633 / 8929.

*W. Sander
E. Böhme*

Monatssprüche

April 2017

Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht.

1.Petr 2,9

Mai 2017

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.

1.Kor 6,19

Aus den Kirchenbüchern

Taufen

keine

Trauungen

keine

Bestattungen

Von Gott wurden aus diesem Leben gerufen

aus Ballrechten-Dottingen

ein Gemeindeglied

Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte *Jer 31,3*

Spenden

Für die eingegangenen Spenden (seit 16.01.2017 - Stand 10.03.2017) bedanken wir uns ganz herzlich

Jugendarbeit	450,00 €
Erhaltet St. Cyriak	- €
zündhölzle	20,00 €
Seniorenarbeit	100,00 €
Brot für die Welt	20,00 €

Spenden an den Freundeskreis Kirchenmusik

Der Freundeskreis Kirchenmusik bedankt sich ganz herzlich für die

seit Januar 2017 eingegangenen Spenden in Höhe von 225,00 €

Quellen

Titelbild Stadtkirche Wittenberg
Cranach-Altar

Rückseite Kruzifix Merseburg
Fotos Banhardt

Impressum

REDAKTION

Pfrn. E. Böhme, V. Banhardt,
B. Jacob, V. Dörffler, H.-J. Werfl

Impressum / Kontakt

Evang. Pfarramt
Hauptstraße 74, 79295 Sulzburg
☎ 07634/592179; 📠 07634/592189
mailto: evki.sulzburg@t-online.de

KIRCHENGEMEINDEN

Öffnungszeiten Pfarramt

Dienstag und Freitag von 10-12 Uhr
und Mittwoch von 14-16 Uhr

KONTEN

Kirchengemeinde Sulzburg

Sparkasse Staufen

IBAN DE63680523280009236126
BIC SOLADES1STF

Kirchengemeinde Laufen

Volksbank Staufen

IBAN DE20680923000003927407
BIC GENODE61STF

SPENDENKONTEN

Förderverein St. Cyriak

Sparkasse Staufen

IBAN DE76680523280001173640
BIC SOLADES1STF

Volksbank Staufen

IBAN DE04680923000000270601
BIC GENODE61STF

Freundeskreis der Kirchen- musik

Volksbank Staufen

IBAN DE67680923000000055000
BIC GENODE61STF

KIRCHE IM INTERNET

Ev. Landeskirche in Baden

www.ekiba.de

Kirchenbezirk Breisgau- Hochschwarzwald

www.ekbh.de

Kirchengemeinde Sulzburg- Laufen

www.evang-sulzburg-laufen.de

zündhölzle

<http://www.evang-sulzburg-laufen.de/category/gemeindebrief/>

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni / Juli 2017 ist
Freitag, 12. Mai 2017**

